Produktdatenblatt

1-K Premium-STP-Parkettklebstoff

UZIN MK 250

Harter, schubfester Klebstoff für alle gängigen Parkettarten

HAUPTANWENDUNGSBEREICH:

- Massiv- und Mehrschichtdiele
- Stabparkett

GEEIGNET AUF / FÜR:

- Zementestrichen, Calciumsulfatestrichen oder Beton
- neuen, fest verschraubten Spanplatten P4 – P7 oder OSB 2 – OSB 4 Platten
- neuen Gussasphaltestrichen
- Fertigteilestrichen, Gips-Faserplatten
- Parkettgeeigneten Spachtelmassen
- Parkettgeeigneten UZIN-Dämm- und Verlegeunterlagen
- Warmwasser-Fußbodenheizung

PRODUKTVORTEILE / EIGENSCHAFTEN:

UZIN MK 250 ist ein feuchtigkeitshärtender Klebstoff der neuesten Technologiegeneration. Der schubfeste 1-K Premium STP-Parkettklebstoff harmoniert mit allen Oberflächenbehandlungssystemen und Untergründen. Die harte Klebstoffriefe, hohe Saughaftung und Füllkraft ermöglichen Parkettverlegungen auf technisch höchstem Niveau. Die Schlauchbeutel-Version von UZIN MK 250 ist speziell für die Anwendung mit der UZIN ATD 100. Für den Innenbereich.

- sehr guter Riefenstand
- sehr hohe Saughaftung
- harter Klebstoff nach ISO 17 178
- Schlauchbeutel für die Anwendung mit der UZIN ATD 100
- ohne weichmachende Inhaltsstoffe
- Klebstoffreste auf Parkett können entfernt werden

TECHNISCHE DATEN:

Gebindeart	KU-Eimer, Schlauchbeutel
Gebindegröße	16 kg, 2 x 7,5 kg (15 kg)
Lagerfähigkeit	mind. 12 Monate
Farbe	rot-braun / Eiche
Verbrauch	1000 - 1200 g/m²
Einlegezeit	30 - 40 Minuten*
Mindestverarbeitungstemperatur	15 °C am Boden
Belastbar	nach ca. 12 Stunden*
Schleifen	nach ca. 24 Stunden*

* Bei 20 °C und 65 % relative Luftfeuchte.

Uzin Utz SE
Z-155.10-198
Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach AgBB

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN
www.blauer-engel.de/uz113

EPD

LEED® CONTRIBUTING PRODUCT

UZIN | A brand of UZIN UTZ
DE + AT | Uzin Utz SE | Dieselstraße 3 | DE-89079 Ulm | Telefon +49 731 4097-0 | Telefax +49 731 4097-110 | E-Mail info@uzin.com | Internet www.uzin.de

UZIN MK 250

ERWEITERTER ANWENDUNGSBEREICH:

- Mosaikparkett (8 mm Massivparkett)
- Hochkantlamelle
- Mehrschichtparkett
- Holzpflaster RE/WE (nach Rücksprache mit der UZIN Anwendungstechnik)
- Exotenholz (nach Rücksprache mit der UZIN Anwendungstechnik)

UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

Der Untergrund muss eben, fest, tragfähig, trocken, rissefrei, sauber und frei von Stoffen sein (Schmutz, Öl, Fett), die die Haftung beeinträchtigen. Untergrund entsprechend mitgeltender Normen und Merkblätter prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden.

Zement- und Calciumsulfatestriche müssen geschliffen und abgesaugt werden. Haftungsmindernde oder labile Schichten, z. B. Trennmittel, Klebstoff-, Spachtelmassen-, Belags-, oder Anstrichreste u. ä. entfernen, z. B. durch Abbürsten, Abschleifen, Abfräsen oder Kugelstrahlen. Lose Teile und Staub gründlich absaugen. Auf normgerechten, trockenen Untergründen (Zementestrich, Fertigteilestrich) die zur Aufnahme von Parkett geeignet sind kann auf eine Grundierung verzichtet werden. Calciumsulfatestriche, beschleunigte Zementestriche, Schnellzementestriche, Fußbodenheizungen sowie Estrichsonderkonstruktionen mit UZIN PE 414 BiTurbo grundieren oder anwendungstechnische Beratung einholen.

Bei Klebstoffauftrag mit der UZIN ATD 100 muss der Untergrund mit einer geeigneten Grundierung, wie z. B. UZIN PE 414 BiTurbo grundiert werden.

Es sind die Produktdatenblätter der mitverwendeten Produkte zu beachten.

VERARBEITUNG:

1. Klebstoff vor Verarbeitung auf Raumtemperatur kommen lassen. Nach dem Öffnen Folienabdeckung abziehen und ggf. gebildete Klebstoffhaut entfernen, nicht einmischen.
2. Klebstoff mit geeigneter Zahnspachtel (siehe „Verbrauchsdaten“) gleichmäßig auf den Untergrund auftragen. Nur soviel Klebstoff auf den Untergrund auftragen wie innerhalb der Einlegezeit mit guter Benetzung der Parkettrückseite belegt werden kann. Parkettelemente gut andrücken.
3. Klebstoffverunreinigungen im frischem Zustand mit Reinigungstüchern der UZIN Clean-Box entfernen. Klebstoffverunreinigungen im ausgehärtetem Zustand können mit erhöhtem Aufwand abgerubbelt werden.

<u>Mit UZIN ATD 100:</u>

1. Klebstoff vor Verarbeitung auf Raumtemperatur kommen lassen. UZIN ATD 100 gemäß Anleitung mit Schlauchbeutel befüllen.
2. Klebstoff mit UZIN ATD 100 (siehe „Verbrauchsdaten“) gleichmäßig auf den Untergrund auftragen. Nur soviel Klebstoff auf den Untergrund auftragen wie innerhalb der Einlegezeit mit guter Benetzung der Parkettrückseite belegt werden kann. Parkettelemente gut andrücken.
3. Klebstoff in Bereichen, die mit UZIN ATD 100 nicht erreichbar sind, mit geeigneter Zahnspachtel (siehe „Verbrauchdaten“) gleichmäßig auf den Untergrund auftragen.
4. Klebstoffverunreinigungen im frischem Zustand mit Reinigungstüchern der UZIN Clean-Box entfernen. Klebstoffverunreinigungen im ausgehärtetem Zustand können mit erhöhtem Aufwand abgerubbelt werden.
5. UZIN ATD 100 gemäß Anleitung reinigen.

VEBRAUCHSDATEN:

Parkettart	Zahnung	Verbrauch* ca.
Mosaikparkett (8 mm Massivparkett)	UZIN ATD 100 / B3	1200 g/m²
Alle anderen Parkettarten	UZIN ATD 100 / B11	1200 g/m²
Massivdielen	UZIN ATD 100 / Dielenzahnspachtel / B13	1200 g/m²

*Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchte bei temperierten Klebstoffgebinden.

WICHTIGE HINWEISE:

- Originalgebinde bei mäßig kühler, trockener Lagerung mindestens 12 Monate lagerfähig. Frostbeständig bis – 25 °C. Angebrochene Schlauchbeutel mit Kabelbinder dicht verschließen, Klebstoff im Eimer dicht mit der Folie abdecken und Inhalt rasch aufbrauchen.
- Am besten verarbeitbar bei 18 – 25 °C, Bodentemperatur über 15 °C und rel. Luftfeuchte unter 65 %. Niedrige Temperaturen und niedrige Luftfeuchte verlängern, hohe Temperaturen und hohe Luftfeuchte verkürzen die Einlege-, Abbinde- und Trocknungszeit.
- Für die Anwendung mit der UZIN ATD 100 UZIN MK 250 in 2 x 7,5 kg Schlauchbeuteln verwenden.
- Bei der Verlegung großformatiger Elemente ist eine erhöhte Ebenheit des Untergrundes herzustellen, gegebenenfalls sind die Herstellerangaben zu beachten.
- Bei Spachtelarbeiten beträgt die Mindestdicke 2 mm.
- Bei gespachtelten Untergründen auf gute Durchtrocknung der Spachtelmasse achten.
- Die Unterkonstruktion von Holzböden muss trocken sein. Für eine ausreichende Be- oder Hinterlüftung ist zu sorgen, z. B. durch Entfernen des vorhandenen Randdämmstreifens oder den Einbau spezieller Sockelleisten mit Lüftungsöffnungen.
- Gussasphaltestriche müssen gut abgesandet sein und eine durchgehende und ausreichend breite Randfuge aufweisen. Bei alten Gussasphaltestrichen anwendungstechnische Beratung einholen.
- Vor der Verlegung von Exotenholz anwendungstechnische Beratung einholen.
- Die normgerechte Holzfeuchte ist zu beachten.
- Zu aufgehenden Bauteilen ist ein ausreichend großer und gleichmäßiger Abstand je nach Parkettart, Holzart und Raumgröße einzuhalten.

Dieses Produkt ist ausschließlich für den professionellen Gebrauch durch fachkundige gewerbliche Anwender bestimmt. Eine Abgabe an Verbraucher im Sinne des § 13 BGB darf nicht erfolgen. Diese Angaben beruhen auf unseren Erfahrungen und sorgfältigen Untersuchungen. Die Vielfalt der mitverwendeten Materialien sowie die unterschiedlichen Baustellen- und Verarbeitungsbedingungen können von uns jedoch nicht im einzelnen überprüft oder beeinflusst werden. Die Qualität Ihrer Arbeit hängt deshalb von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch Sie ab. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder anwendungstechnische Beratung einholen. Die Verlegerichtlinien der Belagshersteller sind zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Produktdatenblattes verlieren alle vorausgegangenen Produktdatenblätter ihre Gültigkeit. Die jeweils aktuelle Fassung dieses Datenblatts finden Sie auf unserer Website unter www.uzin.de | 09.2026

- Bei Einhaltung normgerechter Holz- und Luftfeuchte und ausreichender Akklimatisierung des Parketts kann bereits nach 24 Stunden geschliffen und oberflächenbehandelt werden, z. B. mit geeigneten Pallmann-Produkten (www.pallmann.net).
- Bei der Verklebung von UZIN Multimoll Vlies/UZIN Multimoll Vlies Plus ist sicherzustellen, dass die Räumlichkeiten intensiv gelüftet werden, z.B. durch geöffnete Fenster oder Türen. Bei fensterlosen Räumen ist der Luftwechsel durch technische Hilfsmittel sicherzustellen, z.B. Gebläse / Ventilator.
- Allgemein anerkannte Regeln des Fachs und der Technik für die Parkett-Verlegung, sowie die jeweils gültigen, nationalen Normen berücksichtigen (z. B. EN, DIN, VOB, ÖNORM, SIA, u. a.). Mitgeltend bzw. zur besonderen Beachtung empfohlen sind u. a. folgende Normen und Merkblätter:
  - DIN 18 356 „Parkett- und Holzpflasterarbeiten”, ÖNORM B 5236
  - TKB/FCIÖ-Merkblatt „Kleben von Parkett”
  - Merkblatt des Zentralverbandes des deutschen Baugewerbes (ZDB) „Elastische Bodenbeläge, textile Bodenbeläge und Parkett auf beheizten Fußodenkonstruktionen”
  - TKB/FCIÖ-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen für Bodenbelag und Parkettarbeiten”

GÜTESIEGEL & UMWELTKENNZEICHEN:

- GISCODE RS 10 / Lösemittelfreier, methoxysilanhaltiger Klebstoff
- EMICODE EC 1 PLUS / Sehr emissionsarm
- Blauer Engel nach DE-UZ 113 / Umweltfreundlich, weil emissionsarm
- European Model EPD
- Geeignet für nachhaltige Gebäudezertifizierungen nach: DGNB, QNG, BNB, BREEAM, LEED

ZUSAMMENSETZUNG:

Silanterminierte Präpolymere, mineralische Füllstoffe, Additive.

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ:

GISCODE RS 10 – Lösemittelfreier, methoxysilanhaltiger Klebstoff. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Beim Abbindeprozess kommt es zur Abspaltung von Methanol. Während und nach der Verarbeitung / Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Intensives Lüften nach der Bodenverlegung für mehrere Tage. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Schutzhandschuhe tragen. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Lösemittelfrei nach TRGS 610. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch. Ohne Zusatz von Konservierungsmitteln. Zu beachten sind u.a.: Hinweise auf dem Gebindeetikett, Sicherheitsdatenblatt, Produktgruppeninformationen und Musterbetriebsanweisungen der Bau-BG für Produkte mit GISCODE RS 10. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Informationen für Allergiker unter +49 731 4097-0.

ENTSORGUNG:

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekratzte bzw. tropffreie Gebinde sind recyclingfähig. Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall. Produktreste daher möglichst an der Luft aushärten lassen und dann als Baustellenabfall entsorgen.

Dieses Produkt ist ausschließlich für den professionellen Gebrauch durch fachkundige gewerbliche Anwender bestimmt. Eine Abgabe an Verbraucher im Sinne des § 13 BGB darf nicht erfolgen. Diese Angaben beruhen auf unseren Erfahrungen und sorgfältigen Untersuchungen. Die Vielfalt der mitverwendeten Materialien sowie die unterschiedlichen Baustellen- und Verarbeitungsbedingungen können von uns jedoch nicht im einzelnen überprüft oder beeinflusst werden. Die Qualität Ihrer Arbeit hängt deshalb von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch Sie ab. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder anwendungstechnische Beratung einholen. Die Verlegerichtlinien der Belagshersteller sind zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Produktdatenblattes verlieren alle vorausgegangenen Produktdatenblätter ihre Gültigkeit. Die jeweils aktuelle Fassung dieses Datenblatts finden Sie auf unserer Website unter www.uzin.de | 09.2026